

HAMBURGER BÜHNE

KARL KRAUS * WIEN Offenbach-Abende

Mittwoch, den 20. März 1929, abends 8 Uhr, Curiohaus, Weißer Saal

Die Briganten

Operette in drei Akten von Offenbach

Text von Meilhac und Halévy, nach der Übersetzung von Richard Genée erneuert von Karl Kraus
(«Les Brigands» zum 1. Male in Paris, Théâtre des Variétés, 10. Dez. 1869; «Die Banditen» zum 1. Male am Theater an der Wien 12. März 1870)

Der Prinz von Navarra	Lanjallay	Jäger
Falsacappá, Räuberhauptmann	Dupuis	Swoboda
Fiorella, seine Tochter	Mlle Aimée	Frl. Geistinger
Pietro, sein Vater und Unterbefehlshaber	Kopp	Rott
Fragoletto, ein junger Pächter	Mlle Zulma Bouffar	Frl. C. Finali
Baron Campotasso, Zeremonienmeister	Ch. Blondelet	Rüden
Bramarbasso Connivente, Präfekt der Polizei } des Prinzen	Baron	Romani
Antonio, Finanzminister	Léonce	Friese
Die Prinzessin von Granada	Mlle Lucciani	Frl. Schwöder
Graf Gloria-Cassis, Kammerherr	Gourdon	Frinke
Pablo, Haushofmeister und Erzieher	Videix	Liebold
Adolf von Valladolid, erster Page	Cooper	Frl. R. Finali
Die Herzogin	Mlle Alice Regnault	Frau Berg
Die Marquise	Gravier	Frau Rott
Barbavano	Daniel Bac	L. Friedrich
Domino	Bordier	Bittner
Carmagnola	Gobin	Thalbot
Pipo, Gastwirt	Boulangé	Buchner
Pipa, dessen Frau	Mlle Léonie	Frau Clossegg
Pipetta, deren Tochter	Génat	Frl. Talmar
Fiametta	Bessy	Meersberg
Zerline	Julia H.	Monte
Bianca	Oppenheim	Waldau
Cincinella	Dronard	Künzler
Ein Türsteher	Millaux	Kaschke
Ein Kabinettskurier		Sußbauer

Räuber, Höflinge, Küchenjungen, Polizisten

Zeit der Handlung: unbestimmt

(Der Prinz von Navarra im Original: le duc de Mantoue, in der Übersetzung: Alphonso, Prinz v. Braganza; Bramarbasso Connivente, Präfekt der Polizei im Original: le chef des carabiniers, in der Übersetzung: Bramarbasso, Kapitän der Dragoner. Die Pariser Besetzung ist dem «Théâtre de Meilhac et Halévy de l'Académie Française, Paris, Calmann-Lévy, éditeurs» entnommen; das Personenverzeichnis der Wiener Aufführung, von der kein Archiv einen Theaterzettel bewahrt, wurde aus den mehr oder minder lückenhaften Anzeigen und Kritiken der Tagespresse zusammengestellt.)

Nach dem 1. Akt eine längere, nach dem 2. eine kurze Pause.

Begleitung: **Georg Knepler, Wien**

Die Gestaltungen der geistigen Welt Offenbachs müssen und wollen den Anspruch auf eine musikalische Interpretation im streng technischen Sinne unerfüllt lassen. Die Wiedergabe erfolgt ohne Kenntnis der Notenschrift.

Flügel aus dem Blüthner-Magazin Colonnaden 15

Vorletzter Abend: Donn., 21. März, 8 Uhr, **Karl Kraus/Offenbach „Madame l'Archiduc“**
Letzter Abend: Freitag, 22. März, 8 Uhr, **Karl Kraus/Offenbach „Pariser Leben“**

Karten: Hamburger Bühne, Bergstraße 26^{1.}, (Buchhandlung Weitbrecht & Marissal)
Dortselbst auch Neuanmeldungen zur Hamburger Bühne